

CHECKLISTE:
WAS IST VOR BEGINN DER
HEIZSAISON ZU TUN?

Wird die Heizung nach der Sommersruhe wieder in Betrieb genommen, stellen sich besondere Herausforderungen. Der gewiefte Profi nimmt die Heizungsanlage nach Prüfung folgender Punkte in Betrieb:

BEREICH

KONTROLLUMFANG

Sauberer Heizraum

Jede Verbrennung braucht Luft, so auch Ihre Heizung. Wenn diese Luft staubig ist (z.B. durch Wäschefasern), wird die Verbrennung beeinträchtigt. Dies erhöht nicht nur den Schadstoff-Ausstoss sondern auch den Energieverbrauch. Der Brenner wird störungsanfälliger. Zweimal während der Heizperiode den Heizraum zu reinigen, ist für Ihren Brenner und Ihr Heizkostenbudget eine lohnende Massnahme. Die Lagerung von brennbarem Material im Heizraum ist übrigens feuerpolizeilich verboten.

Frischlufztzufuhr

Die Sauerstoffzufuhr für den Verbrennungsprozess ist durch eine nichtverschliessbare Öffnung sicherzustellen und zu kontrollieren.

Richtige Einstellung

Auch der Heizungskeller sollte im Frühjahrsputz mit einbezogen werden. Die Folgen der kälteren Monate im Inneren der Heizung sind allerdings durch den Fachmann zu beseitigen: Während des Heizbetriebes setzen sich am Brennkopf Russpartikel ab. Mit der Zeit reduziert sich so die Leistung – gleichzeitig nimmt der Brennstoff-Verbrauch und der Schadstoff-Ausstoss zu. Als Folge davon steigen nicht nur die Betriebskosten Ihrer Heizung sondern die Lebenserwartung Ihrer Heizungsanlage wird verkürzt.

Wasser-Kreislauf

Überprüfen Sie auch auf der Manometer-Anzeige, ob genug Wasser in den Leitungen und Heizkörpern ist. Eventuell müssen die Heizkörper entlüftet und Wasser nachgefüllt werden. Ihr FÜRER Installateur hilft Ihnen dabei gerne weiter.

Brennstoff Vorrat

Ölheizungen:
Kontrollieren Sie den Brennstoffstand im Öltank. Während dem Nachfüllen des Öltanks ist die Heizung abzustellen und frühestens 1 Stunde nach Beendigung des Füllvorgangs wieder in Betrieb zu nehmen. Während des Füllvorgangs darf der Ölstandmesser nicht betätigt werden.

1/2

Brennstoff Vorrat

Gasheizungen:

Kontrollieren Sie, ob das Gasabsper-Organ geöffnet ist. Gasgeruch = Gasgefahr!

- Keine elektrischen Kontakte betätigen und nicht rauchen!
- Türen und Fenster öffnen und ausgiebig lüften
- Gaszufuhr schliessen. Gasversorgung oder Servicefirma verständigen.

Elektrischer
Netzanschluss

Kontrollieren Sie, ob Haupt-, Not- und Steuerschalter (am Instrumentenbrett oder an der Elektroschalttafel) eingeschaltet sind. Überprüfen Sie die Sicherungen.

Brenner-Betrieb

Entsteht keine Flamme, signalisiert der Brenner eine Störung und der Entstörknopf am Brenner leuchtet. Durch Drücken des Entstörknopfs wird der Startvorgang wiederholt. Läuft der Brenner nach zwei Versuchen nicht an, muss der FÜRER-Service-techniker angerufen werden.

Brenner-Wartung

Mit einer regelmässigen Wartung und Revision des Brenners haben Sie die Gewähr, dass Ihre Heizung mit dem bestmöglichen Wirkungsgrad arbeitet. Zudem wird die Lebensdauer verlängert.

Kamin- und
Brennraum Reinigung

Russ ist ein sehr guter Isolator. Gerade im Brennraum macht sich die regelmässige Reinigung durch den Minderverbrauch an Energie schnell bezahlt.

ACHTUNG!

Die ausführliche Betriebsanleitung wird durch diese Checkliste nicht ersetzt.